

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	Universitet i Oslo
Semester	Herbstsemester 2018
Besuchtes Studienfach	English Law of Contract (Master) Law, Ideology and Human Rights Violations (Bachelor/Master) Introduction to Norwegian :
Name und E-Mail	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Ich hatte eine super Zeit, absolut empfehlenswert! Schöne Stadt, gute Uni, nette Leute. Wer ein Partysemester will, ist andernorts sicher besser aufgehoben. Wer aber Sport und Natur mag, ist hier richtig. Die Zeit vergeht so schnell, geniesst jede Minute!
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Kein Problem
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	SiO garantiert jedem Austauschstudenten, der sich rechtzeitig registriert, ein Zimmer. Kringsjå und Sogn sind die beiden grossen Studentensiedlungen, welche etwas ausserhalb der Stadt liegen. Ich wohnte in Tullinløkka, mitten im Zentrum (5min zur Uni zu Fuss) in einem Studio. Wer zentrumsnah wohnen will und nicht in den grossen Studentendörfern, denen kann ich Tøyen empfehlen.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Die Jusfakultät liegt mitten im Stadtzentrum, der restliche Campus, wo z.B. auch die Sprachkurse stattfinden, ist mit der t-bane (Metro) in wenigen Minuten erreichbar. Die Stadt ist nicht gross, im Zentrum kommt man sehr gut zu Fuss herum. Die meisten Austauschstudenten wohnen aber in Kringsjå oder Sogn, da braucht man auf jeden Fall ein Monatsabo, welches etwa 60 Fr. kostet.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Kursanmeldung online, welche schon öffnete, als ich noch in der Schweiz war; besser gleich einschreiben, bevor Kurse ausgebucht sind. Man kann sich auch für Kurse einschreiben, die man nachher nicht belegt.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Schöne Uni mitten im Stadtzentrum mit historisch-alten Hörsälen (neuer Law-Campus wird momentan gebaut)
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Introduction to Norwegian: 2x 3h pro Woche, absolut empfehlenswert. Gute Möglichkeit, einen Einblick in die Sprache zu erhalten (was für Deutschsprechende nicht allzu schwierig ist) und zugleich neue Leute kennenzulernen. Die Jus-Kurse sind jeweils nur 2 Wochenstunden pro Fach (für 10 ECTS) während 8-10 Wochen, somit hat man genug Zeit, einen Sprachkurs zu besuchen.
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Jeder Law-Kurs gibt 10 ECTS. Die Kursliste kann online eingesehen werden. Je nach Fach gibt es entweder ein take home exam (5-7 Tage) oder eine schriftliche Prüfung am Computer (4h).
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Gute und kompetente Betreuung, sie helfen schnell und unkompliziert, wenn man ein Problem hat.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial,	Zimmer ab 300/400 Fr., ansonsten sind die Lebenskosten mit der Schweiz vergleichbar (ausgenommen Alkohol; ein Bier kostet, abgesehen von den Studentenbars, mind. 10.-

Geldüberweisungen	Fr.)
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Sehr empfehlenswert sich einem Sportsclub anzuschliessen, da kann man auch einfach Einheimische kennenlernen; OSI ist der universitäre Sportsclub mit vielen Untergruppen für verschiedenste Sportarten.
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Extrem wenig Vorlesungszeit in Oslo gemessen an den ECTS, dafür viel selber lesen (teilweise 100 Seiten pro Woche und Fach) – ist aber machbar.
Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Die Stadt ist überschaubar und vor allem inmitten der Natur! Vorne Meer und rundherum Wald. Im Sommer wandern, im Winter Langlaufen. Und dies nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt. Sich in einem fremden Land zurechtzufinden lässt einen reifen und man macht Erfahrungen, die man zu Hause nie machen würde. Zudem ist es auch schön, einmal aus dem Alltag auszubrechen und etwas Neues zu sehen.
Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	<input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig Ich wäre gerne länger geblieben, jedoch mit den Leuten, die ich kennengelernt habe; viele waren jedoch auch Austauschstudenten und ich hätte nicht nochmals von vorne beginnen wollen und mir neue Freunde suchen.